

Zahl der Asylanträge geht stark zurück

Nürnberg. Die Zahl der Asylanträge in Deutschland ist im vergangenen Jahr deutlich zurückgegangen. 2024 seien 229.751 Erstanträge eingegangen, teilte das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge am Donnerstag mit. Damit stellten fast 100.000 Menschen weniger einen Asylantrag in Deutschland als noch im Jahr 2023 – ein Rückgang um 30,2 Prozent. Trotz dieses Rückgangs bleibt die Bundesrepublik innerhalb der EU mit Abstand Spitzenreiter bei den Asylanträgen, deutlich dahinter folgen Spanien, Frankreich und Italien. Insgesamt wurden 2024 in Deutschland 301.350 Erst- und Folgeanträge entschieden; mit 44,4 Prozent erhielt weniger als die Hälfte der Antragsteller einen Schutzstatus. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/491481.zahl-der-asylantraege-geht-stark-zurueck.html>